

Pflege vor Ort – Zehdenick und Ortsteile – Sachbericht über die geleistete Arbeit 2024

Hintergrund des Projektes:

Pflege und Betreuung findet im Land Brandenburg überwiegend zu Hause statt.

Aber: Wer hilft, wenn die Helfer nicht mehr können? – Wir leisten niedrigschwellige Hilfe!

Die Volkssolidarität Landesverband Brandenburg e.V. Verbandsbereich Oberhavel-Uckermark und das AWO-Seniorenzentrum „Havelpark“ treten als Kooperationspartner des Projektes „Begegnung & Beratung in Zehdenick zur Prävention von zunehmender Pflegebedürftigkeit“ (PvO) auf, um ein unabhängiges und für alle Senioren*innen in Zehdenick und Umgebung offenes Beratungs- und Begegnungsangebot zu gestalten.

Ältere und Pflegebedürftige sowie von Pflegebedürftigkeit bedrohten Menschen bzw. deren Pflegepersonen sollen durch ergänzende Angebote zur Unterstützung der häuslichen Pflege und Betreuung durch Information, Beratung, Begleitung, Entlastung sowie zur Unterstützung bei der Bewältigung und Gestaltung des Alltags die mentale und physische Gesundheit gestärkt werden.

Zur besseren Ansicht hier einige graphische Darstellungen, Quelle ist der Landkreis OHV:



Bevölkerungsentwicklung und pflegerische Versorgungsstrukturen im Landkreis Oberhavel

Pflegefachtag des Landkreises Oberhavel

„Gemeinsam für eine zukunftssichere Pflege- und Versorgungslandschaft im
Landkreis Oberhavel“

04.11.2024

Pflegebedürftigkeit

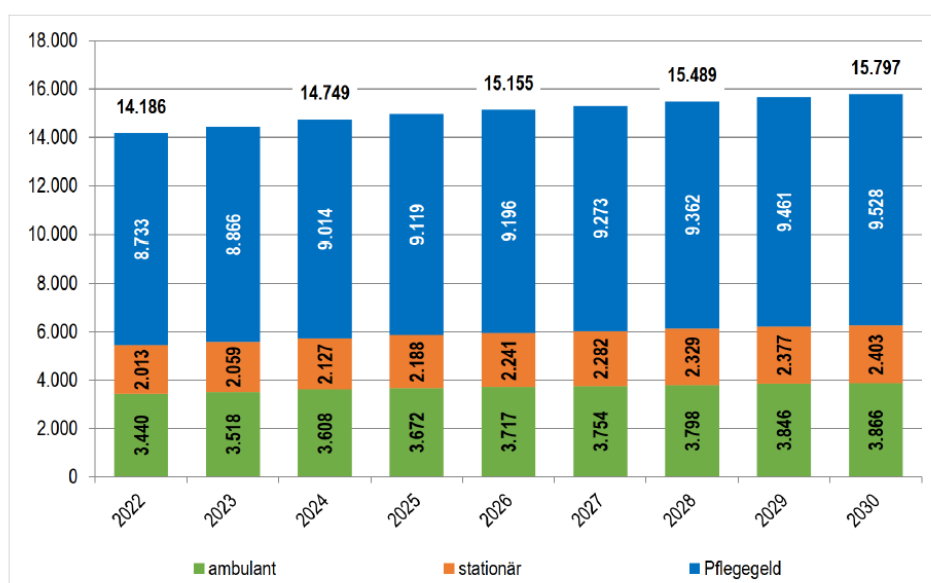


Kommune	Anzahl Personen mit Pflegegrad	In %
Oberhavel gesamt	19.549	9,0
Birkenwerder	494	6,1
Fürstenberg/ Havel	689	11,8
Glienicke/Nordbahn	812	6,6
Hennigsdorf	2.842	10,6
Hohen Neuendorf	2.613	9,7
Kremmen	684	8,9
Leegebruch	555	8,1
Liebenwalde	496	11,1
Löwenberger Land	701	8,1
Mühlenbecker Land	738	4,8
Oberkrämer	788	6,6
Oranienburg	4.652	9,8
Velten	1.028	8,4
Zehdenick	1.506	11,3
Amt Gransee und Gemeinden	950	10,3

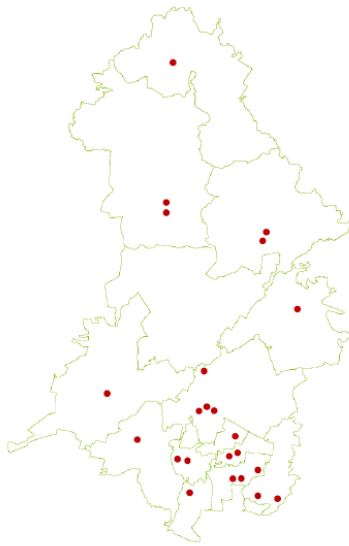
Vgl.: SAHRA-Plattform, Pflegereport, 30.10.2024



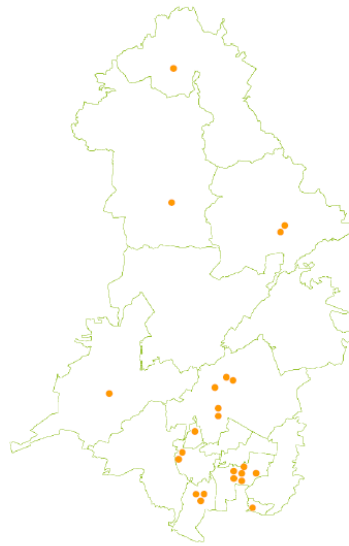
Pflegebedürftigkeit



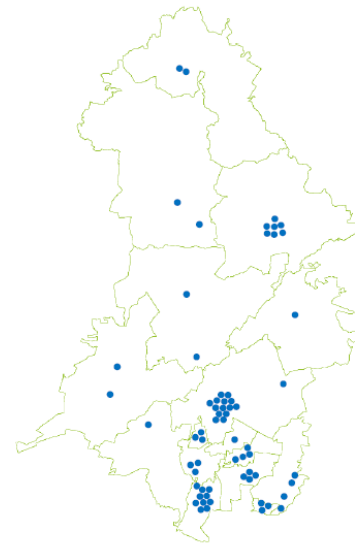
Vgl.: Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz: Daten und Fakten zur Pflege im Landkreis Oberhavel, 2023



23 Tagespflegen



23 stationäre
Einrichtungen



63 ambulante
Einrichtungen

Pakt für Pflege – „Pflege vor Ort“

- 2024: 14 von 15 Kommunen nutzen Fördermittel für Projekte vor Ort
- Gestaltung von Beratungs- und Begegnungsangeboten direkt vor Ort
- frühzeitige Informationen und Beratung zu Alltagsunterstützungen mit dem Ziel, so lange wie möglich in der eigenen Häuslichkeit zu bleiben
- Regelmäßige niederschwellige Angebote zur Stärkung des Sozialen Miteinanders, z.B. Nachbarschaftstreff, Spiel- und Sportkurse, Digitaler Stammtisch
- Netzwerkarbeit



Orte des Projektes

- Begegnungsräume im Haus der Volkssolidarität, Klosterstr. 9, 16792 Zehdenick
- Beratungs- und Begegnungsräume im AWO-Seniorenzentrum "Havelpark", Friedhofstraße 28, 16792 Zehdenick.

Projekthalte

- Verknüpfung von Angeboten der Kooperationspartner AWO und Volkssolidarität
- Stärkung von Beratungs-, Kommunikations- und Begegnungsstrukturen für eine größtmögliche Teilhabe von Senioren*innen, Pflegebedürftigen und deren Angehörigen
- Absprachen zu Inhalten und Angeboten der Begegnung und Beratung, Suche nach Förderungen für Sachkosten, da diese nicht Bestandteil der Förderung der Stadt Zehdenick sind
- Gemeinsame Vernetzung der regionalen/ vor Ort ansässigen Einrichtungen rund um Pflege, Betreuung, Beratung, Begegnung etc.
- Teilnahme an überregionalen Veranstaltungen im Rahmen des PfP/PvO in Kommunen, Kooperatives Mittelzentrum, Landkreise OHV und UM und Land Brandenburg, FAPIQ
- Gewinnung von Ehrenamtlichen für die versch. Kurse und Gruppenangebote
- Nutzung von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, Fortbildungen etc. für die Projektmitarbeiter*innen und ggf. beteiligten Ehrenamtlichen.

Beratungs- und Begegnungsangebote der Arbeiterwohlfahrt in 2024

Durch die Projektmitarbeiterin wird eine niedrigschwellige Beratung vor Ort im Rahmen der offenen Sprechstunde (12 h/Wo), in der Häuslichkeit der Interessierten und in den Begegnungsstätten der Ortsteile angeboten. Zudem werden Begegnungs- und Schulungsangebote, wie z.B. Erzählkaffee, Trauercafé, Seniorentanz etc. organisiert, koordiniert und durchgeführt/ begleitet.

Folgende Schwerpunkte prägten das Jahr 2024:

- Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen (z.B. Vorsorgevollmacht, Hilfe zur Pflege, Wohngeld, Grundsicherung, Zuzahlungsbefreiung),
- Vermittlung an Pflegeberatungsstellen, Pflegestützpunkte, Pflege in Not, Ambulante Dienste, Betreutes Wohnen u.v.m.,
- Information & Beratung in den Ortsteilen Zehdenicks u.a. in Bergsdorf sowie vor Ort, zu:
 - Kuren für pflegende Angehörige
 - Möglichkeiten der Beförderung (Einholen von Kostenvoranschlägen sowie Weiterleitung von Kontaktdaten der Anbieter), um die soziale Interaktion und Teilhabe zu sichern,
 - Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht,
 - Hilfe zur Pflege, Wohngeld, Zuzahlungsbefreiung, Nutzung des Entlastungsbetrag, Pflegesachleistungen, Pflegegrade und der Nutzung von Fahrdiensten,
 - Wohnformen, Ambulante Pflege, teilstationäre & stationäre Pflege sowie Kurzzeit- und Verhinderungspflege,
 - Vermittlung an Netzwerkpartner.
- Veranstaltungen im Jahr 2024:
 - 7 x Erzählkaffee mit Fachvorträgen
 - 10 x Trauercafé (Kooperation)
 - 8 x Seniorentanz (Beratung & Begegnung/ Teilhabe)
 - Festival der Vereine



- 9 x Schulungsreihe der Barmer „Hilfe beim Helfen“
- 10 x Teilnahme und 8x Ausrichtung der Seniorenbeiratssitzung der Stadt Zehdenick
- Niedrigschwellige Beratung und Unterstützung der Senioren*innen sowie An- & Zugehörigen, bei den Veranstaltungen des AWO Seniorenzentrums „Havelpark“:
 - Frühlingserwachen,
 - Sommerfest AWO Ortsverein Zehdenick,
 - Grillabend,
 - Philharmonie spielt "Der Nussknacker" von Tschaikowski,
 - Vorlesenachmittag der Stadt Zehdenick,
 - Weihnachtsmarkt,



- Bewohnerweihnachtsfeier.
- Erzählkaffee mit fachlichen Themen:
 - Hürden des Alltags und Möglichkeiten der Teilnahme in Zehdenick und Umgebung
 - Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung
 - Barrierefreies Wohnen „Herausforderungen und Möglichkeiten - So lange wie möglich im eigenen Zuhause“ (2x)
 - Vorstellung des AWO Seniorenzentrums und der AWO Tagespflege sowie weiterer Einrichtungen in Zehdenick und Umgebung
 - Gesprächsrunde zum Thema Bestattungsvorsorge in Kooperation mit dem Bestattungsinstitut Schlöpping
 - Austausch unter Senioren*innen, pflegenden An- und Zugehörigen und Pflegebedürftigen.



Die Verteilung der Flyer erfolgte monatlich an: Apotheken, Ärzte, als Aushänge bei den Discountern, Fleischer, Tourist-Information Zehdenick, umliegende Krankenhäuser, Sanitätshäuser, Tagespflegen, ambulante Dienste, Wohngemeinschaften, Betreutes Wohnen, persönlich auf dem Marktplatz Zehdenick, Akteure des Projektes sowie kostenlose Zeitschriften und das Amtsblatt der Stadt Zehdenick usw.

- Netzwerkarbeit mit weiteren Akteuren des „Pakt für Pflege-Pflege vor Ort“ - Projektes, z.B. Weiterleitung von Kontaktdaten anderer Einrichtungen, Austausch zu Sachverhalten u.a. beim Stammtisch Demenz (4x), Teilnahme an Schulungen/ Fachtagungen z.B. beim Online FORUM Pflegekoordination vor Ort (4x), FAPIQ (7x) und BIVA (1x),
- Trauercafé „Lichtblick“ in Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst OHV (10x),
- Zusammenarbeit mit der Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V. und den Alltagshelfern Glücksbringer Zehdenick (Inh. Sabrina Gutsche) sowie die gemeinsame Organisation der Schulungsreihe „Hilfe beim Helfen“ für pflegende An- und Zugehörige von an Demenz erkrankten Menschen:

- Übersicht der Module:

- Einstiegsprogramm,
- Wissenswertes über Demenzerkrankungen (18 Teilnehmende),
- Menschen mit Demenz verstehen (18 Teilnehmende),
- Vorsorge treffen (15 TN),
- Den Alltag leben - ein neues Miteinander finden (14 TN),
- Pflegeversicherung und Entlassungsangebote (14 TN),
- Pflege von Menschen mit Demenz (14 TN),
- Die Lasten teilen (13 TN),
- Ein neues Zuhause finden (13 TN)
- Durchschnittliche Teilnehmerzahl an den Modulen beträgt 14,88 von 20 TN.



Der Unterstützungsbedarf ist weiterhin gegeben, wir vermitteln Möglichkeiten der Teilnahme in Nachbargemeinden sowie Online. Die Mitarbeiterin des Projektes für den Bereich Gransee hat informiert, dass die Schulungsreihe „Hilfe beim Helfen“ in 2025 in Gransee geplant ist.

Die Mitarbeiterin des Projektes für den Bereich Gransee hat informiert, dass die Schulungsreihe „Hilfe beim Helfen“ in 2025 in Gransee geplant ist.

Was haben wir vor?

- An- und Zugehörigen-Treffen z.B. ein „Demenzkafee“ ins Leben rufen (Erkenntnisgewinn „Hilfe zur Pflege“),
- Werbung für die Fortführung des „Paktes für Pflege – Pflege vor Ort“
- Bedarfsgerechten Zugang zu Interessierten aus den Ortsteilen
- Erweiterung und weitere Kooperation mit Netzwerkpartnern im Raum Zehdenick und Umgebung.

Verstetigung...

- Erzählkaffee,
- der Zusammenarbeit mit der Beratungs- & Koordinierungsstelle,
- Seniorentänze,
- Schulungsangebote,
- der Kooperation Hospizverein Oberhavel zum Trauercafé,
- der Gewinnung Ehrenamtlicher,
- Verstetigung, Vertiefung und Gewinnung von Netzwerkpartnern,
- Weiterbildung der Akteure in AWO und VS,
- Zulauf/ Akzeptanz in der Bevölkerung/ Mut machen...

Begegnungs- und Beratungsangebote durchgeführt durch die Volkssolidarität

Koordinierung von Angeboten für Pflegebedürftige und deren Angehörige im Haus der Volkssolidarität und in den GMZ bzw. anderen Anlaufstellen in den Ortsteilen.

Organisation und Durchführung von Angeboten, Koordinierung von Ehrenamtlichen, und Anlaufstelle vor Ort. Schaffung Zielgruppenbezogener Angebote.

Die Räume im Haus der Volkssolidarität sollen so gestaltet werden, dass sie für die Nutzer der Begegnungsangebote separat zum Betrieb der Sozialstation zu begehen und zu nutzen sind.

- Beschaffung von Beamer, Gast-WLAN, Tablets bzw. Notebooks, personelle Verstärkung u.a. auch durch Ehrenamt.

Folgende Angebote sind möglich/geplant/durchgeführt:

- Projekte, die älteren und auch hochaltrigen Menschen mit und ohne Pflegebedürftigkeit ein weitestgehend selbstbestimmtes und selbstständiges Leben im vertrauten Wohnumfeld ermöglichen = vorrangig im Haus der VS Zehdenick, in der BGST Zehdenick
- Angehörigenschulungen, Präventive Angebote im direkten Wohnumfeld, d.h. auch aufsuchend
 - Termine für Angehörigenschulungen (Pflege) in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Demenz; die Moderatorenschulung durch das Kompetenzzentrum Demenz wurde von Frau Erdmann erfolgreich absolviert, somit Befugnis und Befähigung zur Durchführung erhalten, online-Schulungen werden bereits angeboten,
 - Vor Ort und aufsuchende, ambulante Beratungen umfangreich und regelmäßig erfolgreich durchgeführt,
 - Sport für Senior*innen -Sturzprophylaxe –Bewegungsangebote für Senior*innen, „Mach mit-bleib fit!“ im offenen Treff der BGST Zehdenick
 - Schulung der ausführenden Ehren- und Hauptamtlichen über die hag e.V. für „Sport und Bewegung mit Senioren“ erfolgt,
 - Verschiedene Inhalte: allg. Fitness-Übungen, Sturzprophylaxe, Umgang mit Gehhilfen, Stuhl-Yoga, Selbstverteidigungskurse, niedrigschwellige Angebote zur Bewegung.
- Gedächtnistraining zur Prävention
 - Kontinuierliche Schulung der ausführenden Ehren- und Hauptamtlichen,
 - Veranstaltungen im Rahmen der wöchentlich stattfindenden „Tage der Freude“,
 - Innerhalb dieser Tage auch Spiele- und Kreativ- Nachmittage für das Training der Motorik/Ergotherapeutische Übungen.
- Beratung vor Ort und aufsuchend/ambulant sowie Informationsveranstaltungen
 - Veranstaltungen im Rahmen der „Tage der Freude“: Vorträge, Musikveranstaltungen, Ausstellungen,
 - Online-Vorträge der VBZ (Pflege, Energie, Vorsorge, Vollmachten, Gesundheit, etc.),
 - Beratung im Haus der VS im Rahmen des offenen Treffs (dienstags und donnerstags, sowie nach Vereinbarung) sowie aufsuchend insbesondere in den Ortsteilen, Vermittlung der Beratung durch den Pflegestützpunkt,
 - Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen, bei Nutzung des Beratungstools der Stiftung ZQP für professionelle Pflegeberatung (Assessment zur Prävention und Intervention in der häuslichen Pflege) um bei einem offenen, interaktiven Beratungsgespräch die erhaltenen Informationen systematisch zu erfassen und den Beratungsbedarf zu priorisieren,
- Ausbau der vorhandenen Vernetzungsstrukturen im ländlichen Raum, auch Gemeindeübergreifend

- Weiterführung durch die Teilnahme zum „Festival der Vereine“ mit weiteren Anbietern rund um die Pflege – Vernetzung und gemeinsame Angebote mit den weiteren örtlichen Anbietern Pflege, Betreuung und AuA-Leistungen ,
- Nutzung der Strukturen der Ortsgruppen der VS und AWO sowie des Seniorenbeirates,
- „Mitjemacht!“ heißt die neue, barrierefreie Engagement-Plattform der Brandenburger Freiwilligenagenturen (LAGFA), in welcher wir uns ebenfalls engagieren,
- Kooperationspartner (GEWO, regionale Anbieter/Vermarkter, Apotheken, Ärzte, Kirchen etc.),
- Gesundheitstage in enger Kooperation mit regionalen Anbietern (ambulanten Pflegediensten, Apotheken, Physiotherapien, Fitness-Centern, Sanitätshäusern, etc.),
 - Veranstaltungsformat: „Die VS fragt nach!“, z.B. in kommunalen Gremien, etc.,
 - Veranstaltungen im Rahmen der Seniorenwoche bzw. weiterer Netzwerk Partner, hier insbesondere offene Informationsveranstaltungen, auch im Rahmen des Festivals der Vereine 2024, Tag des Nachbarn, Tag des Ehrenamtes, Woche des Sehens,
 - ff. Teilnahme an kommunalen Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit (im Jahr 2024 z.B. an Ernte- bzw. Ortsteil-Festen mit einem Beratungs- und Informationsstand),
- ältere Menschen in die digitale Welt begleiten - Welche Unterstützung brauchen „Nicht-Online“ bei der seit Corona forcierten Digitalisierung?
 - Schulung erhalten für „Smart Surfer-Fit im digitalen Alter“ der VBZ und weiterführende online-Workshops,
- ältere Menschen wünschen sich leichter verständliche Bedienungsanleitungen, persönliche Lernbegleitung und Schulungen, einfachere Bedienoberflächen, Austausch mit anderen und Erprobungsräume zum Kennenlernen digitaler Technologien – speziell für Senior*innen Computer/Tablet/Handy-Kurse durch regionale Partner oder Senior-Partnerschaften
 - zwei Veranstaltungen im Rahmen der wöchentlich stattfindenden „Tage der Freude“ durchgeführt, diese Reihe wird mit Unterstützung von Ehrenamtlichen im Jahr 2025 fortgeführt,
 - Jeder dritte Dienstag im Monat ist Digi-Dienstag! – mit verschiedenen Themen uns online-Seminarangeboten (hier im Haus per Beamer) sowie mit einem Angebot zur kostenfreien Digital-Sprechstunde für Senior*innen mit Einzelberatung.
- durch mehrmalige gemeinsame Kochaktionen einen bedarfsgerechten Beitrag zur Gesundheitsförderung und Ernährungsbildung zu leisten und insbesondere das soziale Miteinander der Generationen fördern (in 2017/18 bereits erfolgreiche Teilnahme am Projekt GESA mit Anerkennungs-Urkunde) = Gut und gesund essen im Alter – nicht allein, sondern in Gesellschaft,
 - Veranstaltungen im Rahmen der wöchentlich stattfindenden „Tage der Freude“
 - generationsübergreifende, in Zusammenarbeit mit dem Land Brbg. und peb – Plattform für Ernährung und Bewegung, Küchenpartie mit Schülern und Senior*innen
- Nachfolgende Auflistung einiger Aktivitäten, Veranstaltungen, Schulungen, Weiterbildungen der VS in Zehdenick 2024 im Rahmen des Projektes PvO, welche über Plakate, Flyer, Internet (Seiten Zehdenick Stadt, VS und AWO) sowie Aushängen in Schaukästen bzw. am schwarzen Brett

(zusätzlich zum offenen Treff in der VS BGST, den regelmäßigen Veranstaltungen (Bewegung und Kreativ/Spielenachmittage, sowie der individuellen Beratung inhouse sowie ambulant und

der niedrigschwelligen Betreuungsgruppe inhouse sowie den regelmäßigen Teilnahme an den Beratungen des Seniorenbeirates).

Zusammenfassung und Fazit:

Die Verstetigung der Beratungs- und Begegnungsangebote unseres Projekts „Begegnung & Beratung für Zehdenick zur Prävention zunehmender Pflegebedürftigkeit“ in Kooperation zwischen der Volkssolidarität Landesverband Brandenburg e. V. Verbandsbereich Oberhavel-Uckermark & dem AWO Seniorenzentrum „Havelpark“ im Rahmen des Pakts für Pflege – Pflege vor Ort im Land Brandenburg ist unser Ziel für die kommenden Jahre. Mit Hilfe der Öffentlichkeitsarbeit und der Unterstützung der Stadt Zehdenick sowie des Seniorenbeirats und unseren Netzwerkpartnern möchten wir weiterhin die Senioren*innen, pflegenden An- und Zugehörigen & Pflegebedürftigen durch Teilhabe, Begegnungs-, Beratungs- und Schulungsangebote vor Pflegebedürftigkeit schützen und es ermöglichen, so lange wie möglich im gewohnten Umfeld zu leben.

Es bleibt eine Herausforderung den Zugang zu den o. g. Senioren*innen, pflegenden An- und Zugehörigen & Pflegebedürftigen zu finden und Ängste zu nehmen, das Beratungs- und Begegnungsangebot anzunehmen. Durch diverse Schulungsangebote und Veranstaltungen gelingt dies zunehmend besser und spricht sich rum.

Es gilt weiterhin sichtbare, aber auch unsichtbare Barrieren zum Thema Pflege abzubauen.

Wünschenswert sind insbesondere verstärkte Angebote für Menschen mit Demenz und deren An- und Zugehörige, aber auch inklusive und generationenübergreifende Angebote, da Pflege nicht nur auf das Alter begrenzt ist. Teilhabe sollte in allen Lebensbereichen ermöglicht werden, hier leisten wir mit dem Projekt sinnvolle Ansätze und bieten den Raum dafür.

Nachfolgend eine kleine Bildergalerie und einige Flyer zu den Veranstaltungen.

Unsere Partner

unter anderem:

- Stadt Zehdenick
- Ortsbeiräte
- Seniorenbeirat
- Ambulante Pflegedienste
- Ehrenamtliche und deren Verbände
- Ärzte, Apotheken, Sanitätshäuser
- Fapiq
- Pflegestützpunkte
- Rentenversicherung
- Verbraucherzentrale

gefördert durch:






Kontakt

VOLKSSOLIDARITÄT
"Sozialzentrum Zehdenick"
Martina Erdmann

☎ 01522 491 52 19

📍 Klosterstraße 9
16792 Zehdenick

✉ bgst-zehdenick@volkssolidaritaet.de

AWO Seniorenzentrum "Havelpark"
Krystyna Liese

☎ 03307 46 33 99

📍 Friedhofstraße 28
16792 Zehdenick

✉ krystyna.liese@awo-potsdam.de



PFLEGE VOR ORT

Begegnung und Beratung in
Zehdenick und seinen Ortsteilen





